

vorchdorf

EIN MARKT VOLLER LEBEN

GEMEINDEZEITUNG

Zur Erhaltung einer guten Nachbarschaft
Seite 5
Private Sammelleidenschaft im Museum
Seite 6

Xundheit für die Region Vorchdorf
Seite 7
Biotonnen - Kontrolle
Seite 9

Kinder im Mittelpunkt
Seite 13
Veranstaltungsinfos
Seite 15

Save the Date
Seite 16

Foto:
Willi Hitzberger

Urlaub in der Region – erholsam und vielseitig.

Index:

| | | | |
|---------------|-------|-----------------|---------|
| Bürgermeister | S 2 | Kinderbetreuung | S 11–13 |
| Aktuelles | S 3–7 | Vereinsleben | S 14 |
| Ausschüsse | S 8–9 | Veranstaltungen | S 15 |
| Energie | S 10 | Save the Date | S 16 |



AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch Post.at
Folge 01 / 2020



Liebe Vorchdorferinnen und Vorchdorfer,

vorerst ein herzliches Dankeschön für Ihr/euer Mitwirken beim Bewältigen der Corona-Krise. Vorchdorf ist bisher gut durch die herausfordernde Zeit gekommen. Auch in Zeiten des Lock-downs konnte ich mit Ihnen über den Weg der zahlreichen Nachrichten gut Kontakt halten. Vielen Dank für die wertschätzenden Rückmeldungen. Die bisher übermittelten Informationen können Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Vorchdorf nachlesen - neue Informationen erhalten Sie 1-2mal wöchentlich.

Dank Ihrer Solidarität gelingt es vielen Vorchdorfer Familienbetrieben, einhergehend mit der Rückkehr der Lebensnormalität, wieder Mut und Schwung zu gewinnen. All unsere Solidarität wird es aber weiterhin brauchen, denn spurlos geht die Krise, insbesondere bei einem Industriort wie Vorchdorf, nicht vorbei.



Foto: Willi Hitzberger

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Vorchdorf,
Schloßplatz 7, 4655 Vorchdorf
Kontakt: Tel.: 07614/ 6555 - 0
gemeindezeitung@vorchdorf.ooe.gv.at

Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, 1. September 2020
Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem
Papier von der Druckerei Haider
(Lizenznehmer Österreichisches
Umweltzeichen UZ24
Druckerzeugnisse)

Im Vorchdorfer Gemeinderat ziehen alle Fraktionen an einem Strang und so ist es gelungen ein Investitions- und Impulsprogramm auf die Beine zu stellen. Auch seitens der Bundesregierung werden die Gemeinden unterstützt. Diese Unterstützung werden wir für Investitionen für unseren Ort und somit zur Stärkung des Sozial- und Wirtschaftslebens nutzen.



Foto: Willi Hitzberger

Veranstaltungsprogramm

Gehörig durcheinandergewirbelt wurde das ansonsten so vielfältige Veranstaltungsprogramm in unserer Gemeinde. Schrittweise bemühen sich Vereine, Organisationen und die Marktgemeinde Vorchdorf im Rahmen der Möglichkeiten das Kultur- und Gesellschaftsleben wieder zu aktivieren. Alles jedoch im Rahmen der Corona-Regeln. Der Werbering veranstaltet eine Italienische Woche und auch das Cinquecento-Treffen für alle Liebhaber des Puch und Fiat 500 und ihrer Ableger kann in leicht veränderter Form über die Bühne gehen. Kulturveranstaltungen werden auf die Rahmenbedingungen der Corona-Vorgaben, wo es möglich ist, abgestimmt. Überall dort wo Menschen zusammen kommen, ist unbedingt weiterhin auf den Abstand zu achten. Zusammenkünfte mit „Après-ski-charakter“ – das kann auch ein Sommerfest sein – sollten zum eigenen Schutz und zum Schutz des wieder an Kraft gewinnenden Wirtschafts- und Soziallebens unbedingt vermieden werden. Es gilt

die Regel: „Nicht alles was gerade noch erlaubt ist, ist auch gescheit.“ Insofern ergeht die Bitte an Sie, Auslandsreisen wirklich nur in unaufschiebbaren Notfällen zu tätigen. Einige wenige Corona-Fälle genügen, um einen Betrieb, einen Ort oder eine ganze Region lahm zu legen. Auch wenn es schon mühsam ist, ist es unsere persönliche Verantwortung und letztlich geht es um die eigene Gesundheit und Erwerbskraft.

Gesellschaftsleben

Ein funktionierendes Gesellschaftsleben und ein gutes soziales Umfeld sind für die eigene Gesundheit nahezu genauso wichtig wie die Vorsichtsmaßnahmen. Nutzen Sie die Möglichkeiten sich zu begegnen und wo kein allzu hohes Risiko eingegangen werden muss. Solche Möglichkeiten bietet unser Almtalbad mit der großen Liegewiese oder unser Museum (mehr dazu im Blattinneren).

Umwelt

Eine Reihe von Berichten nimmt in der Gemeindezeitung zu den Themen Umwelt und Natur Bezug.

Freuen wir uns gemeinsam auf einen schönen Sommer und nutzen Sie die Angebote im Ort und in der Region.

DI Gunter Schimpl



Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen der aktuellen Ausgabe! Soweit in dieser Zeitung personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Wir ersuchen um Verständnis für die redaktionelle Bearbeitung bei eingereichten Texten.

Aufwertung für „Ausstellung im Gewölbe“

Im Durchgang gegenüber der Hoftaverne Ziegelböck befindet sich seit Jahren die „Galerie im Gewölbe“. Viele Kunstinstallationen und Ausstellungen haben bereits in den Fensternischen bzw. im Bereich neben dem Eingang zum Schützenheim stattgefunden. Das „Gewölbe“ ist öffentlich und zu jeder Tageszeit zugänglich. Nun zeigen sich kleinere Abnutzungs-Erscheinungen und der Ausschuss für Jugend, Sport, Bildung und Kultur hat sich dem Thema angenommen.



Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Sport, Bildung und Kultur bei der Besichtigung der „Galerie im Gewölbe“.

Bei einer Vorort-Besichtigung wurden Verbesserungspotenziale besprochen und aufgenommen. So sollen die Fensternischen einen wetterfesten Boden

bekommen und Lampen ausgetauscht werden. Zahlreiche Fußgänger durchqueren den „Ziegelböckdurchgang“ bei ihren täglichen Besorgungen.

Künstler aus der Region zeigen in wechselnden Ausstellungen ihre Werke und laden zum Reflektieren und Bestaunen ein.

„Vergelt's Gott“

Die Altenhilfe Vorchdorf bedankt sich sehr herzlich für die vielen Geldspenden im Jahr 2019 „Vergelt's Gott“. Ein Besonderer Dank gilt auch der Hoftaverne Ziegelböck für die Bewirtung unserer Bürger von Essen auf Rädern.

Anfragen und Information im Markt-gemeindeamt bei Frau Martina Weingärtner 07614/ 6555 74

Wir bedanken uns herzlichst bei Frau Maria Ettliger für über 26 Jahre tatkräftige Unterstützung der Vorchdorfer Altenhilfe und wünschen für die Zukunft alles Gute.



v.l.n.r.: Keplinger Monika, Wimmer Brigitte, Stinglmayr Anneliese, Ettliger Maria, Raffelsberger Elisabeth, Weingärtner Martina und Lebersorger Gabi
Nicht am Bild.: Gasperlmaier Monika und Adamsmaier Josef



Dankeschön

Zum Abschied in den wohlverdienten Ruhestand möchten wir uns ganz herzlich für deinen Fleiß und die gemeinsamen Jahren bei dir bedanken. Wir wünschen dir, **Helga Aigner** (Reinigungskraft) sehr viel Ruhe und Entspannung, Zeit für deine Enkelkinder und Hobbys, sowie vor allem Gesundheit.

Marktgemeinde Vorchdorf

Das Team von „Essen auf Rädern“ sucht Verstärkung

Wir suchen engagierte ZustellerInnen, die bereit sind von Montag bis Freitag jeweils vormittags unsere BürgerInnen mit Essen zu beliefern. Eintritt ehest möglich, gerne wenden wir uns an Mütter, Väter oder PensionistInnen.



Traunstein-Taxi

Ab 1. März 2020 verkehrt das Traunstein-Taxi auf 14 Routen täglich von 07 bis 20 Uhr zu jeder vollen Stunde zu den schönsten Ausflugszielen in der Region Traunsee-Almtal. Weiters ist eine neue Route in Pinsdorf dazu gekommen. Somit werden nun 183 Haltestellen in 17 Gemeinden auf Ab-ruf zu jeder vollen Stunde angefahren. Die Initiative ermöglicht so kosten-günstige Möglichkeiten die überwältigende Gegend der Region Traunsee-Almtal zu bewundern, ohne an das eigene Auto gebunden zu sein. Hochrechnungen haben ergeben dass mit dem System Traunsteintaxi ca. 50 Tonnen an CO2 pro Jahr eingespart werden. Somit hinterlassen Sie, mit der Benutzung des Traunsteintaxis, einen nachhaltigen und ökologischen Fußabdruck.

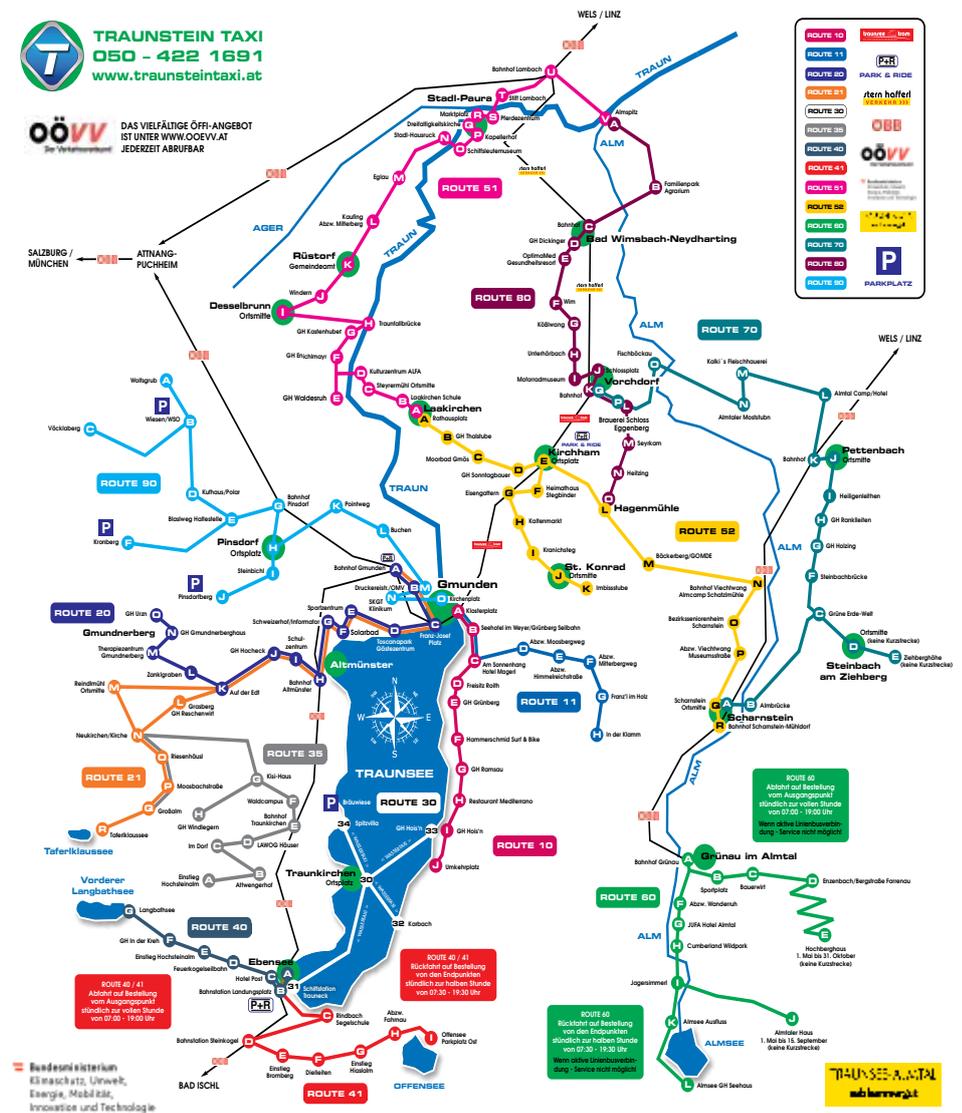
Und so einfach geht's:

- Rufen Sie mindestens 1 Stunde vorher die Dispozentrale an.
- Rufen Sie mit aktiver Anruferken-nung +43 (0) 50 – 422 1691 an.
- Geben Sie in der AST-Zentrale Ausgangspunkt, gewünschte Ab-fahrtszeit, Name und Anzahl der Personen bekannt.
- Die AST-Zentrale informiert Sie, wann das Sammeltaxi eintrifft.
- Kommen Sie pünktlich zum ver-einbarten Haltepunkt.
- Sie werden bequem abgeholt und bezahlen beim Einstieg den fixen Preis.

Die Preise sind wie folgt:

Sie bezahlen nur einen geringen Ei-genkostenanteil von EUR 7,- für eine normale Strecke, eine Kurzstrecke (bis zu drei Haltestellen) kostet EUR 3,-. Kinder von 6 bis 14 Jahre zahlen die Hälfte; Kinder unter 6 Jahre sind frei.

Der Tourismusverband Traunsee-Almtal wünscht Ihnen eine gute Fahrt!



Verleihung von Ehrenzeichen - OÖ Jugend



Mag. Michael Etlinger startet seine Pfadfinder-Laufbahn in Vorchdorf und steigt bald in das Landesleitungsteam ein. Neun Jahre ist er als Landesbeauftragter für die Ausbildung tätig und prägt in dieser Zeit die Qualität der Ausbildungsarbeit mit seiner ruhigen und vorausschauenden Arbeitsweise. Seine Erfahrung und sein stets mit besonnener Art und Weise eingebrachtes Wissen, tragen entscheidend zur Qualität vieler Arbeitsgruppen und Ar-

beitsunterlagen bei; sowohl im Landesverband als auch auf Bundesebene. Schließlich wird er gemeinsam mit Bettina Jaksch 2013 zum Landesleiter gewählt und die beiden prägen eine besondere Zeit. Mit „Landesverband on Tour“ gelingt es dem Leitungsteam, eine konstruktive Verbindung zwischen den einzelnen Gruppen in OÖ zu bringen. Bei zwei internationalen Großlagern bringt er seine Erfahrungen und seinen besonderen „Spirit“ in der Projektleitung ein, und gestaltet damit Herausforderungen für alle Beteiligten dennoch mit viel Leichtigkeit.

Für diesen großartigen Beitrag zur Jugendarbeit würdigt ihn das Land Oberösterreich mit dem Ehrenzeichen „Verdienste um die Oö. Jugend“

Strauch- und Grünschnitt

Grünschnitt bei Ein- und Ausfahrten!

Alljährlich gibt es zahlreiche Bürgeranfragen bezüglich der Grünflächenpflege bei Aus- und Einfahrten in das Landes- und Gemeindestraßennetz. Zur Erreichung der erforderlichen Ausfahrtssichtweite auf die Straße ist der Sichtraum, gemäß der RVS 03.05.12, von jeglicher Verbauung und sonstigen Einrichtungen (Zaun, Hecke etc.) freizuhalten.

Verantwortlich für die Freihaltung der Anfahrtsichten sind nach dem Verursacherprinzip die Grundbesitzer.

Dies trifft alle Straßeneinmündungen (Hauszufahrten, Privatstraßen, öffentliche Straßen) in Landes- und Gemeindestraßen.



Die wilde Entsorgung von Strauch- und Grünschnitt ist unzulässig. Das Ablagern diverser Gartenmaterialien in Wäldern verändert die natürliche Vegetation durch Sameneinträge und verbreitet schlimmstenfalls Pflanzenschädlinge und Krankheiten.

Kostenlose Abgabe von Strauch- und Grünschnitt bei:

**Kompostieranlage
Schaumberger vlg. Lindenbauer
Albenedt 1, 4655 Vorchdorf
07614 / 6576**

Anlieferzeiten:

Montag bis Freitag,

08:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 08:00 bis 16:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung



Rasenmäzeiten

Häcksler, motorbetriebene Heckscheren, Kreis- u. Motorsägen, sofern sie nicht im Rahmen eines Landwirtschaft-, Gewerbe- und Industriebetriebes Verwendung finden.

Rasenmäzeiten:

Werktags 8:00 – 20:00 Uhr

Samstags 9:00 – 18:00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen sind die oben genannten Tätigkeiten grundsätzlich zu unterlassen.

Wir bitten um Verständnis!

Zur Erinnerung:

Zur Erhaltung einer guten Nachbarschaft gilt seit 1992 in Vorchdorf eine Verordnung für die Verwendung oder den Betrieb folgender Lärmquellen wie: Elektrorasensmäher oder Rasensmäher mit Verbrennungsmotoren,



G'sund und Frisch- vom Direktvermarkter zum Tisch

Unsere Direktvermarkter im Ort bieten eine reiche Vielfalt an regionalen Produkten und Schmankerln. Daher haben wir uns als Landjugend die Frage gestellt, wie wir für die Bevölkerung von Vorchdorf einen direkten Bezug zu den Direktvermarktern herstellen können, unser Bewusstsein über das reiche Angebot an direkten Versorgungsmöglichkeiten im Ort gestärkt und eine Wertschätzung gegenüber der Arbeit unserer Landwirte/Landwirtinnen hergestellt wird.

Wir haben uns daher entschlossen ein Projekt zum Thema „G'sund und Frisch- vom Direktvermarkter zum Tisch“ durchzuführen und haben im Zuge dessen eine Broschüre erstellt. Diese Broschüre beinhaltet das reiche Angebot unserer Direktvermarkter von Vorchdorf und bietet mit einem Rezept von jedem Direktvermarkter die Möglichkeit, regionale Schmankerl selbst nachzukochen.

In Kürze wird die Broschüre im Markt-gemeindeamt, den Banken von Vorch-

dorf, der Trafik, im Bauernmarkt, beim Kalki und Pöll, sowie beim Plaichinger und im Lagerhaus erhältlich sein. Weitere Informationen und Schritte zu unserem Projekt können auch auf der Homepage der Landjugend Vorchdorf entnommen werden.

G'sund und Frisch -
vom Direktvermarkter zum Tisch





Private „Sammelleidenschaft“ im Museum

Sie sind ein leidenschaftlicher Sammler und möchten Ihre privaten Schätze der Öffentlichkeit auch einmal präsentieren?

Das Museum der Region Vorchdorf möchte gerne privaten Sammlern eine „**Präsentation-Bühne**“ bieten. Egal was Sie Sammeln, es gibt viele die sich dafür interessieren, doch WER-WIE-WAS und vor allem „WO“ kann ich diese privaten Schätze besichtigen.

Ab Herbst bietet Ihnen das Museum der Region Vorchdorf die Möglichkeit Ihre Sammlungs-Schätze in einer laufenden

Wechsel-Ausstellung zu präsentieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Hr. Hubmer, Tel.: 0676/898655578
Mail: museum@vorchdorf.ooe.gv.at



ALMTALBAD VORCHDORF



Öffnungszeiten: 9.30 - 20.00 Uhr

Familienfreundliche Tarife

50m langes Sportbecken

NEU: Schwimmtrainer vor Ort



Nähere Informationen unter www.vorchdorf.at

Der Sommer bringt uns schrittweise das ersehnte normalisierte Leben wieder.

Unser schönes Almtalbad hat mit dem Pfingstwochenende gestartet.

Es erwartet sie eines der größten Beckenbäder (50-m-Bahn) Oberösterreichs und besticht mit seinem un-

vergleichlichen Ambiente. Aufgrund der großen Flächen können unter Beachtung der gültigen Abstandsregeln bis zu 800 Personen die Liegeflächen benutzen und zusätzlich 100 Personen die Schwimmbecken.

Einem sicheren und entspannten Badevergnügen steht somit nichts mehr

im Wege, es braucht nur noch den nötigen Sonnenschein zum Badeglück.

INFO:

Die Wassersportwoche und somit auch die Ortsschwimmeisterschaften sind aufgrund der COVID-19-Pandemie abgesagt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS).

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstal-

tungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Noch mehr Xundheit für die Region Vorchdorf

Xundheit, Therapie mit System – optimal im Generationen-Campus-Vorchdorf gestartet.

Das Team Xundheit vereint Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie, Massage, Logopädie, Ernährungsberatung, fachärztliche und psychologische Beratung an fünf eigenen Standorten in stylishen, modernen Wohlfühlpraxen und seit Februar 2020 auch in der ersten Franchise Praxis in Vorchdorf.



Jetzt auch in Vorchdorf. Aufgrund zunehmender Patienten- und Therapeutenanfragen aus der Region rundum Vorchdorf wurde im Generationen-Campus-Vorchdorf die erste Franchise Praxis Xundheit, betrieben von der Marktgemeinde Vorchdorf, eröffnet. Gestartet wurde Anfang Februar 2020 zunächst mit Therapeuten unterschiedlicher Schwerpunkte. Das Xundheitsteam wird ständig erweitert und gerade im Ärztebereich sind große Bemühungen im Gange Allgemeinmediziner, sowie Fachärzte in die Räumlichkeiten des Gesundheitsdienstleistungszentrums zu bekommen. Der neue Franchise Standort erfreut sich in Vorchdorf über eine TOP Lage. Moderne, freundliche Therapie-



v.l.n.r.: Beckenbodentrainerin Denise Isabelle Weidinger, Praxismanagerin Ingrid Grafinger, Physiotherapeutin Anna Pietschnig und Ergotherapeutin Christina Gegenleitner

und Praxisräumlichkeiten lassen einen auf Anrieb wohl fühlen.

Dynamisch und motiviert sorgen die über 40 freiberuflich tätigen Therapeuten und Ärzte vom Team XUNDHEIT für mehr Wohlbefinden und vor allem Gesundheit. Das oberösterreichische Gesundheitsunternehmen bietet an mittlerweile fünf eigenen Standorten in modernen geräumigen Praxen fast sämtliche Therapien unter einem Dach an.

Diese Kombination aus vielen unterschiedlichen Dienstleistungen wird sehr gut angenommen, weshalb das Unternehmen die letzten Jahre auch so expandieren konnte und mit jährlich über 40.000 Behandlungen zu einem der größten privaten Anbieter für The-

rapie und Prophylaxe geworden ist. Zum Komplettangebot gehören außerdem mobile Therapien. Stets bemüht, dass die Patienten unter optimalen Voraussetzungen die bestmögliche Behandlung erhalten, werden jährlich alleine mehr als 4.000 Hausbesuche durchgeführt – sehr zur Freude von immobilen Patienten und deren Angehörigen.

Dank des garantierten Rundum-Service des Gesundheitsdienstleisters können sich die Kunden entspannt zurücklehnen und einfach rundum wohl fühlen. Xundheit kümmert sich auf Wunsch auch gerne um die Organisation der Kostenrückerstattung und steht den Kunden immer mit Rat und Tat zur Seite.

Alle Informationen zum neuen Gesundheitsdienstleistungszentrum im Generationen-Campus-Vorchdorf sowie den weiteren Standorten finden Sie online unter:



www.xundheit-vorchdorf.at
oder www.xund-heit.at
Lambacherstraße 16, 4655 Vorchdorf
E-Mail: office@xundheit-vorchdorf.at
Telefon: 07614 21616

Umweltausschuss

Liebe Vorchdorferinnen und Vorchdorfer,

das Corona-Virus stellt uns alle vor große Herausforderungen, da gibt es nichts zu beschönigen. Man kann aus der Krise aber auch Schlüsse ziehen, die für die Zeit nach der Normalisierung in einigen Bereichen durchaus Chancen für Entwicklungen hin zum Positiven bieten.

Ein paar kleine Beispiele mit Umweltbezug:

- Zur Stützung des örtlichen Handels ist es derzeit umso wichtiger, nach Möglichkeit örtlich und regional einzukaufen. Nützlicher Nebeneffekt – unnötige Transportkilometer fallen weg, Sie kaufen damit auch klimafreundlicher ein!

- In den vergangenen Wochen haben sich viele wieder einmal auf das Fahrrad geschwungen. Es wäre schön, wenn das zu einer verstärkten Nutzung des Rads auch im Alltagsverkehr führen würde, denn Radeln macht Freude, fördert die Gesundheit, belebt den Ort und ist gut für das Klima und die Umwelt.

Das „vor,radl“ – unser Lastenrad zum Ausprobieren

Das Fahrrad ist eine häufig unterschätzte Alternative zum PKW. Die



Marktgemeinde Vorchdorf hat deshalb ein Lastenrad angekauft, das gratis getestet werden kann. Probieren Sie es auch einmal aus!

- Verleihstation beim Schuhgeschäft „Piefke“ während der Öffnungszeiten. Die Verfügbarkeit bitte vorher per Tel oder Mail abklären (07614/20811, heinz.rebig@gmx.at)
- Die max. Verleihdauer beträgt eine Woche im Stück. Kürzer geht natürlich auch.

Förderaktion für Fahrrad-Anhänger 2020

Auch heuer gibt es wieder eine Förderaktion für Fahrrad-Anhänger. Die Fördersumme beträgt bis zu EUR 200,00, aber maximal 50% des Brutto-Kaufpreises. Fördervoraussetzung ist der Kauf des Fahrrad-Anhängers bei einem Fachhändler in einer der Mitgliedsgemeinden des INKO-BA-Gemeindeverbandes Salzkammergut-Nord. Eingereicht werden kann bei der Marktgemeinde Vorchdorf (Fr. Julia Söllradl), unter Vorlage der Rechnungen.

Mehr Infos unter www.vorchdorf.at



Oberösterreich radelt - und Vorchdorf radelt mit!

Seit März läuft die Aktion „Oberösterreich radelt“. Auch Vorchdorf ist dabei! Wir laden Sie ein mitzuradeln und für Vorchdorf Radkilometer zu sammeln. Täglich gibt's tolle Preise zu gewinnen! Dafür sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig: Jeder Kilometer zählt.

Mitmachen ist ganz einfach:

1. Melden Sie sich auf ooe.radelt.at an. Wählen Sie bei der Anmeldung aus, dass Sie für Vorchdorf radeln.
2. Radeln und genießen! Alle mit dem Rad zurückgelegten Wege zählen.

3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die neue Österreich radelt App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen.

4. Mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen.

Alle Informationen zu „Oberösterreich“ radelt finden Sie unter: ooe.radelt.at

Invasive Neophyten – unerwünschte „Aliens“

Im Laufe der Geschichte sind viele Pflanzen um die halbe Welt gereist, weil sie im wahrsten Sinn des Wortes „verpflanzt“ wurden. Kartoffeln, Tulpen, Äpfel und Tomaten sind bei uns wertvolle Nutzpflanzen. Anders verhält es sich hingegen mit in die Negativ-Schlagzeilen geratenen Neuankömmlingen wie Riesen-Bärenklau oder Ragweed. Diese „Aliens“ bergen manche Gefahren in sich: Sie können problematisch für die menschliche Gesundheit sein, bedeutende wirtschaftliche Schäden verursachen oder ein Gefahrenpotenzial für die heimische Natur darstellen. Die Klimaerwärmung wird diese Problematik noch verschärfen, weil sich mehr gebietsfremde, wärmeliebende Arten bei uns etablieren können. Wir werden deshalb in den kommenden Ausgaben der Gemeindezeitung einige invasive Neophyten vorstellen.

Übrigens – auch der Eintrag von standortfremden Samen durch das Verbringen von Grün- und Strauchschnitt in unsere Wälder führt zur Ausbreitung von Neophyten. Das ist deshalb kein Kavaliersdelikt!

Mit herzlichen Grüßen



Norbert Ellinger
Obmann
Umweltausschuss

Biotonnen Kontrolle in Vorchdorf

In den letzten Jahren hat sich die Qualität des Inhalts der Biotonnen laufend verschlechtert. Alle Kompostierer, die Biotonnen-Material verarbeiten, kämpfen mit dem Problem, dass ihre Hauptaufgabe im Aussortieren von Fremdstoffen besteht. Dieser kostenintensive Arbeitsvorgang muss bereits in die Preise für die Verwertung eingerechnet werden, was wiederum die Abfallgebühren für alle Gemeindeglieder erhöht.

Aus diesem Grund führte der BAV Gmunden im Rahmen der Biotonnen Entleerungstour vom Donnerstag, 30. Jänner, eine Biotonnen Kontrolle durch. Es zeigte sich, dass die getrennte Biomüllsammlung in Vorchdorf generell gut funktioniert. Nur vereinzelt waren Biotonnen mit Plastikverpackungen und Restabfall verunreinigt, sodass die Biotonnen mit einer Roten Karte versehen und nicht entleert wurden. Problem: Schon wenige mit Fehlwürfen versehene Biotonnen, verunreinigen das gesamte versammelte Biotonnen-Material eines Tages.

Die betroffenen Liegenschaftseigentümer wurden daraufhin von der Gemeinde über ihr Fehlverhalten informiert. In Zukunft werden die stehengelassenen Biotonnen bei nächster Möglichkeit als Restabfall kostenpflichtig entleert.



Plastik gehört nicht in die Biotonne

Alles biogene Material in die Biotonne?

Neben kompostierbaren Küchenabfällen können grundsätzlich auch Gartenabfälle in der Biotonne entsorgt werden. ABER: Es dürfen hier nur Laub und Grünschnitt eingebracht werden und KEINE holzigen Baum- und Strauchschnittabfälle. Diese müssen separat bei der Kompostieranlage angeliefert werden!

Holziges Material muss auf der Kompostieranlage geschreddert und somit zerkleinert werden, bevor es weiter zu Kompost verarbeitet werden kann. Zerkleinerter Strauchschnitt ist für eine gute Durchlüftung der Kompostmiete notwendig.

Biotonnen-Material, welches meist feucht und weich ist, kann nicht geschreddert werden und wird ohne weitere Behandlung innerhalb kurzer Zeit nach Anlieferung zu einer Kompostmiete aufgesetzt.

Möglichkeiten zur getrennten Strauchschnitt Abgabe:

Kompostierbetrieb Schaumberger

Albenedt 1, 4655 Vorchdorf

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr

Sa.: 08:00 bis 16:00 Uhr

Kompostierbetrieb Gattinger

Haar 3, 4664 Laakirchen

Öffnungszeiten

(April bis Mitte Dezember):

Mo., Di., Do., Fr. 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17 Uhr;

Sa. 8:00 bis 13:00 Uhr; Mi. geschlossen!



So sollte Strauchschnitt nicht entsorgt werden.

Was gehört in die Biotonne?

Abfälle aus dem Haushalt:

- ✓ Obst-, Gemüseabfälle*
- ✓ Speisereste*
- ✓ Eierschalen*
- ✓ Kaffee- und Teesud
- ✓ reine Holzasche

* Küchenabfälle können auch in Zeitungspapier oder Küchenrolle gewickelt sein. Der Vorteil ist, dass die Tonne sauber und fliegenfrei bleibt!

Abfälle aus dem Garten:

- ✓ Grasschnitt und Laub

Was gehört nicht in die Biotonne?

- ✗ Kunststoffe und Plastiksackerl
- ✗ Restabfall, Windeln
- ✗ Steine, Metall, Glas
- ✗ Hundekotsackerl, Katzenstreu
- ✗ Tierkadaver, Schlachtabfälle
- ✗ Holzige Gartenabfälle (Baum- und Strauchschnitt)



Der BAV Gmunden möchte auf diesem Weg nochmals darauf hinweisen, welches Material in die Biotonne gehört.

Für detailliertere Informationen gibt es Infobroschüren am Gemeindeamt, beim Bezirksabfallverband bzw. in den Altstoffsammelzentren.



Die Energiegruppe informiert!

Die wichtigsten Güter müssen aus der Region kommen!

Die letzten Wochen haben uns gezeigt wie wichtig es ist die Versorgung mit wichtigen Gütern im eigenen Land zu haben. Das gilt auch für die Energieversorgung.

Die Klima- und Energiestrategie der Bundesregierung #mission 2030 setzt sich zum Ziel innerhalb der nächsten 10 Jahre die Stromversorgung in Österreich auf 100% erneuerbare Energie umzustellen. Hier wird auch die Photovoltaik einen großen Anteil leisten. Heruntergebrochen auf die einzelnen Einheiten würde es bedeuten, dass jede(r) EigenheimbesitzerIn eine passende PV-Anlage am eigenen Gebäude errichten sollte.

Wie sehen Sie das? Schreiben Sie mir doch einfach an christian.hummelbrunner@ing-ch.at



Energiereiche Grüße
Christian Hummelbrunner

Die „passende“ PV-Anlage

Mit dem Hintergrund #mission 2030 bedeutet schlicht und einfach, dass ich die PV-Anlage so umsetzen soll, dass ich (bilanziell) pro Jahr die Menge an Strom erzeuge, die ich auch selber verbrauche.

Wieviel Strom [kWh] Sie verbrauchen sagt Ihnen Ihre Stromrechnung und

eine PV Anlage erzeugt in unseren Breiten rund 1.000 kWh/kWp.

Rechnet man einen Haushalt mit durchschnittlich 5.000 kWh so würden sie dafür eine PV-Anlage mit 5kWp brauchen. So eine 5 kWp Anlage wäre damit eine gute Größe für das Einfamilienhaus.

Die Erträge der PV-Anlage sind vom Angebot der Sonnenstrahlung abhängig und damit im Sommer höher als im Winter. Das heißt, dass Sie im Winter ihren Stromverbrauch nur zum Teil abdecken können während Sie im Sommer einiges an PV-Strom ins Netz einspeisen werden. Dazu kommt, dass natürlich auch nachts Strom verbraucht wird, während die PV-Anlage nur Strom erzeugt wenn es hell ist (NoNa!). Das ist aber nicht problematisch, denn bilanziell erzeugen Sie genau so viel Strom wie Sie selbst verbrauchen.

In Summe werden Sie etwa 30% des selbst erzeugten Stroms auch direkt nutzen können. Durch geringe Anpassungen kann dieser Wert erhöht werden. Z.B. ist es zweckmäßig die Waschmaschine dann laufen zu lassen, wenn auch die Sonne scheint. Speziell dann, wenn gerade die Kochwäsche dran ist.

Wie ist das jetzt mit den Batterien?

Mit einer Batterie kann der Strom gespeichert und vom Tag in die Nacht transportiert werden. Eine Batterie erhöht demnach den Anteil des PV-Stroms den ich selbst verbrauche. Die Anschaffung der Batterie kostet aber auch Geld. Alles in allem wird sich die Batterie kaum „rechnen“. Auch aus Klimaschutzgründen macht die Batte-

rie im Keller keinen Sinn. Besser wäre es die stationären Batterien an einem zentralen Ort zu installieren und dort im Sinne der Netzstabilisierung zu betreiben.

Es gibt aus meiner Sicht nur einen einzigen Grund für die Batterie im Keller: Nämlich dann, wenn ich auch eine Notstromversorgung in meinem Haus umsetzen möchte.

Batterie die 2.

Warum nicht einfach die Batterie auf Räder stellen? Oder anders gesagt verwenden Sie doch einfach das Geld, das für die Batterie vorgesehen ist, als Anzahlung für das E-Fahrzeug. Laden mit PV-Überschuss-Strom steigert die Eigenverbrauchsrate und damit die Wirtschaftlichkeit der PV-Anlage. Sie „tanken“ Ihre Energie zu einem günstigen Preis und helfen den Anteil fossiler Energie in unserem Land zu senken.

Rechnet sich so eine PV-Anlage überhaupt?

Für die Umwelt und das Klima auf jeden Fall! Rein finanziell haben Sie das investierte Geld ca. bei der Hälfte der Lebensdauer wieder herinnen.

Sie haben einen fixen Strompreis für die nächsten 25 Jahre und, Hand aufs Herz, auf ihrem Sparbuch wird Ihr hart verdientes Geld derzeit eher weniger Wert. Es gibt kaum sinnvollere Investitionen als solche in die eigene Immobilie! Die Komponenten einer PV-Anlage gibt es auch aus österreichischer Fertigung und die Montagefirma kommt sowieso aus der Region.

... Zuletzt noch in eigener Sache...

Als Energiegruppe Vorchdorf setzten wir uns für Klimaschutz und Energiewende ein. Je mehr wir sind, umso leichter wird es gehen. Werden auch Sie ein Teil dieser Bewegung. Wir freuen uns auf Sie!



Das Juz4YOU berichtet

Das Angebot hinsichtlich Einzel-, Gruppen- und Elterngespräche wird gut und gerne genutzt. Ebenso finden gezielte Einzelbetreuungen statt. Das Jugendzentrum Vorchdorf (Juz4YOU) bietet jungen heranwachsenden Menschen aus Vorchdorf und Umgebung Räumlichkeiten an, in denen sie im betreuten Rahmen sinnvoll ihre Freizeit, unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Kultur, nutzen können. Somit bietet die Gemeinde Vorchdorf ihren Jugendlichen einen zusätzlichen und durchaus großzügigen Raum zur sozialen Entwicklung. Achtung, Respekt und Wertschätzung wird im Juz4YOU groß geschrieben. Gewalt wird nicht geduldet und es gilt ein absolutes Alkohol- und Drogenverbot. Die Besucherinnen und Besucher zeigen ein sehr hohes Maß an Vertrauen. Sorgen, Probleme, sowie alltägliche Belange werden mit dem Jugendzentrumsleiter Christian Rührlinger und ebenso mit der Assistentin Tina Hartleitner besprochen. Positiv festhalten muss man, dass die Jugendlichen in Bezug auf Mithilfe, Ordnung und ihnen übertragenen Diensten (z.B. Einkauf und „Senior-Funktionen“) sehr engagiert



sind. Im Jugendzentrum Vorchdorf treffen sich die Jugendlichen, um sich wohlfühlen zu können, in einer angenehmen und geschützten Atmosphäre. Die Küchenecke mit Barbereich wird zur selbständigen Zubereitung gerne genutzt und selbstverständlich werden auch unter dem Motto „Frisch Gekocht“ immer wieder leckere Mahlzeiten zusammen kreierte. Die Wohnzimmercke mit TV Möglichkeit und die PS4, der Billardtisch, der Dartautomat, die PC Stationen, der Wuzeltisch, der Tischtennistisch, der Playstation-Bereich und die Wohlfühloase als Rückzugsmöglichkeit auf der Galerie werden sehr gerne in Anspruch genommen. Die zusätzlichen Turnmatten werden ebenfalls von den Besucherinnen und Besuchern sehr gerne genutzt. Des Weiteren gibt es Säfte

zur freien Entnahme und der Eintritt in das Jugendzentrum ist frei. Das Jugendzentrum Vorchdorf (Juz4YOU) genießt einen sehr guten Ruf bzw. eine sehr gute Wirkung nach außen!

Am **16. Juli 2020** ist „**Tag der offenen Tür**“. Außerdem nimmt das Jugendzentrum am **25. August 2020** und am **26. August 2020** an der Ferienspielaktion teil. Das Zentrumsteam und die Jugendlichen freuen sich bereits jetzt schon über zahlreiche Besucherinnen und Besucher!



Auch wenn es nicht an die Qualität des Unterrichtes in der LMS heran kam, wurden die meisten Schüler in der Zeit der Corona bedingten Schulschließung per WhatsApp, Skype und Co von den Lehrpersonen kompetent betreut. Beispiele davon sind auf der neuen Homepage der Musikschule unter laakirchen.landesmusikschulen.at zu finden. Umso mehr freuten sich alle SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen über die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes ab 18. Mai. Hier starteten die SchülerInnen zuerst im Ein-

Inzwischen ist wieder Leben in der Musikschule!

zelunterricht für alle Klavier-, Zupf-, Streich- und Schlaginstrumente, die zweite Etappe begann mit 3. Juni für SchülerInnen von Blasinstrumenten und Gesang. Großgruppen wie Musikgarten, Musikalische Früherziehung und Schulchöre sind weiterhin aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt und beginnen erst wieder im Herbst. Leider mussten auch alle bereits terminisier-

ten Großveranstaltungen (Schulkonzert, Tanzaufführung) abgesagt werden. Die Lehrpersonen der LMS bedanken sich bei allen SchülerInnen und Eltern für das große Verständnis der Maßnahmen zum Schutz aller und bei der Gemeinde Vorchdorf für die vorbildliche Kooperation in der Umsetzung der Vorgaben zur Wiedereröffnung des Unterrichtes.





„Heute in der Krabbelstube wieder nur gespielt?“

„SPIEL ist die höchste Form der Kinderentwicklung“

Friedrich Fröbel

Das Spiel ist keine Spielerei, es ist keine sinnlos verspielte Zeit.

Im Spiel setzen sich Kinder aktiv und intensiv mit sich selbst und ihrer Umwelt auseinander.

Das Spiel ist die wichtigste Lernform des Kindes.

Die Kinder erwerben im Spiel:

- Wissen über ihre Stärken und Fähigkeiten, erleben aber auch ihre Grenzen
- Soziale und sprachliche Kompetenzen, wie Rücksichtnahme, Zusammenarbeit, Zuhören, aber auch Aushandeln und den Umgang mit Konflikten
- Alltagskompetenz – sie spielen Erlebtes nach und verarbeiten es
- Kreativität und Selbstständigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- und vieles mehr – der Platz würde nicht ausreichen, um alle Fähigkeiten und Kompetenzen zu nennen, die dabei erworben werden.

Das Spiel ist von entscheidender Bedeutung für die gesamte Persönlichkeitsentwicklung.

Also um die oben gestellte Frage zu beantworten: „Nein, ich habe heute in der Krabbelstube nicht nur gespielt, sondern für mein Leben gelernt.“



Musikgarten in den Landesmusikschulen Vorchdorf und Ohlsdorf

Der Musikgarten ist eine Eltern-Kind-Gruppe, in der Kinder gemeinsam mit einem Elternteil oder einer anderen Bezugsperson in der Gruppe musizieren.

Lehrpersonen: Daniela Fellner (Ohlsdorf und Vorchdorf) und Marina Stürzlinger (Vorchdorf)

Zielgruppe: Kinder ab 1 ½ bis zum 4. Lebensjahr und eine Bezugsperson

Kosten: € 106,32 je Kind/ Semester

Voraussichtliche Unterrichtszeiten Vorchdorf:

Marina Stürzlinger

Kinder geboren ab 1.3.2019:

ab Di.: (22.9.20): 10:00 – 10:50 Uhr

Kinder, die im Schuljahr 2020/21

3 Jahre alt werden:

ab Di.: (22.9.20) von 9:00 – 10:50 Uhr

Für beide Gruppen findet vorab ein Elternabend am Mittwoch 16.9.20, 20:00 Uhr in der LMS Vorchdorf statt.

Daniela Fellner

Kinder, die im Schuljahr 2020/21

4 Jahre alt werden:

ab Do.: (17. 9.20), ca. 14 Uhr

Musik und Bewegung werden aktiv erlebt und in das soziale Umfeld und Elternhaus getragen. Die Inhalte und Methoden sind so ausgewählt, dass sowohl Kinder als auch Erwachsene in ihren jeweiligen Fähigkeiten angesprochen werden. Vordergründig ist das „musikalische Miteinander“ und das Gewinnen einer eigenen Beziehung zur Musik.

Die Inhalte im Überblick

- Erleben von Musik und Bewegung in großer Vielfalt
- Erwerben eines breitgefächerten Repertoires an Liedern, Fingerspielen, Kniereitern, Tanz- und Bewegungsspielen
- Sammeln vielseitiger Bewegungs- und Sinneserfahrungen
- Erfahren von sozialen Kontakten in der Gruppe

Anmeldung:

Bevorzugt per Mail an:

ms-laakirchen.post@ooe.gv.at

Das Formular und viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.laakirchen.landesmusikschulen.at



Wir freuen uns über Ihre Anmeldung in der Landesmusikschule Laakirchen (Wolfstraße 2, 4663 Laakirchen, Tel.: 07613/2985)

Daniela Fellner, Marina Stürzlinger und Dir. Wilhelm Zelch



Online - Anmeldung Ferienspielaktion 2020

Die Anmeldung ist auch heuer wieder über das Internet möglich!

In nur wenigen Schritten können Sie die Programmpunkte des Ferienpasses ganz entspannt von zu Hause aus buchen. Im Ferienpass-Webshop der Marktgemeinde Vorchdorf.

(www.vorchdorf.ooe.gv.at/shop) werden die Veranstaltungen bereitgestellt.

Ab Montag, 06.07.2020 können Sie alle angebotenen Veranstaltungen auf der Gemeindehomepage ansehen.

Ab Dienstag, 14.07.2020 ab 14:00 Uhr sind die Aktionen zur Anmeldung freigeschaltet.



designed by freepike.com

Für all jene, die keinen Internetanschluss zu Hause haben oder keine Erfahrung mit Onlineshops haben, gibt es die Möglichkeit, sich während des Parteienverkehrs (Mo-Fr 7-12 Uhr, Di

7-18 Uhr) bei Frau Daniela Maier für die gewünschten Aktionen - nach Verfügbarkeit - anzumelden.

HINWEIS: Wir bitten Sie regelmäßig Blicke in das Online Ferienpassprogramm zu machen, da es durch Abmeldungen durchaus möglich ist, dass Plätze frei werden.

Aufgrund der aktuellen Situation kann es jederzeit zu Änderungen der Ferienspielaktion 2020 kommen. Nähere Informationen werden dementsprechend bekanntgegeben bzw. über die Gemeinde-Homepage kommuniziert.

Kinder im Mittelpunkt - Kunst im Hort Vorchdorf

Seit Jänner weht ein bunter Wind durch den Hort Vorchdorf. Die neue Leiterin, Mag.a Lucia Grabner, bringt neben ihrer fachlichen Kompetenz und kindzentrierten Arbeit viel Kreativität mit.

Das erste Gesamtkunstwerk, das mit den Kindern entstand ist ein Rasterbild aus 200 Einzelkästchen, wo sich jedes Kind und das gesamte Team farblich einbringen durfte. In Gold-Schrift ist der Spruch „Lachen ist die schönste Sprache der Welt“ zu lesen, was die Vielfältigkeit der Kinder des Hortes ausdrücken soll.

Die Kinder nahmen sich Berühmtheiten als Vorbild. Der österreichische Künstler Friedensreich Hundertwasser motivierte die Kinder mit seinen



bunten Bauwerken. Die SchülerInnen gestalteten farbenprächtige Häuser im Hundertwasser-Stil mit seinen typischen Goldtürmen, die die Hortgänge zieren.

In den Semesterferien stand der spanische Künstler Joan Miró im Mittelpunkt der künstlerischen Arbeit. Jedes

Kind durfte seinen ganz persönlichen Miroggi – ein lustiges Wandwesen - erschaffen. Erst wurden Skizzen im Kleinformat angefertigt, die sie dann großflächig aufmalen durften.

Im Hort Vorchdorf stehen Bewegung, Gesundheit und Kreativität im Vordergrund der pädagogischen Arbeit, die Kinder im Mittelpunkt. Das Ziel der Einrichtung besteht darin, durch fachliche Kompetenz, Fürsorge und emotionale Zuwendung, eine harmonische Umgebung für die Kinder zu schaffen.



Die enge Zusammenarbeit mit dem Erhalter, der Marktgemeinde Vorchdorf, ist essenziell, die Pädagoginnen haben viele Freiheiten beim Verwirklichen ihrer Visionen und werden bei ihren zahlreichen Projekten unterstützt.

Neues von der Marktmusik Vorchdorf

Auch bei der Marktmusik war es während der Coronazeit und den strengen Ausgangsbeschränkungen sehr ruhig im Probenraum. Dennoch wurde zu Hause fleißig geübt. Unser Jugendorchester war dabei besonders kreativ. Die Jungmusiker haben die verschiedensten Probenplätze zu Hause gefunden und ausprobiert.

Schön langsam können wir nun wieder mit dem Musizieren beginnen. Aktuell wird in kleinen Gruppen geprobt, um den Pavillon im Sommer zu bespielen.



Zum traditionellen musikalischen Gruß am 1. Mai haben wir uns was überlegt. Wir werden dies auf das Wochenende des Nationalfeiertags ver-

schieben. Dies ist nicht nur uns Musikerinnen und Musikern eine große Freude, sondern bestimmt auch der Bevölkerung von Vorchdorf.

Friedenslicht-Marathon 2019 – Rekord bei Teilnehmer und Spende



v.l.n.r.: Josef Helmberger, Thomas Brandstötter, Andrea Pürimayr, Romana Wimmer und Thomas Wimmer bei der Spendenübergabe an Christine Baumgartner (Mitte links) vom Vorchdorfer Sozialfonds.

Ein großartiges Bild bot sich am 15. Dezember 2019 den zahlreichen Besuchern, die sich zur Ankunft der Läuferinnen und Läufer des diesjährigen Friedenslicht – Marathons vor der Kitzmantelfabrik eingefunden hatten. Von mehr als 160 Fackelträgern wurde das Friedenslicht 22 km von Kremsmünster nach Vorchdorf getragen.

Besonders erfreulich ist auch die Spendenbereitschaft. Neben der Unterstützung durch viele ortsansässige Betriebe brachten die Einnahmen durch das Startgeld und den Verkauf von Getränken und Imbissen nach dem Lauf einen neuen Spendenrekord. € 5.750 können heuer über den „Licht ins Dunkel“ Soforthilfe – Fonds direkt und unbürokratisch an eine bedürftige

Vorchdorfer Familie ausgezahlt werden. Die Abwicklung erfolgte in gewohnt unkomplizierter Zusammenarbeit mit dem Vorchdorfer Sozialfonds. Das Organisationsteam der „Gesunden Gemeinde“ unter der Leitung von Andrea Pürimayr möchte sich bei allen bedanken, die diesen Lauf zu einem Highlight im Vorchdorfer Veranstaltungskalender machen:

Der Marktgemeinde Vorchdorf für die Unterstützung in der Organisation, den fleißigen Helferinnen und Helfern der „Gesunden Gemeinde“, die für die Bewirtung nach dem Lauf zuständig waren, der Feuerwehr Schart für die Begleitung mit ihren Einsatzfahrzeugen, dem Autohaus Hochreiter für das Elektroauto als Tempomacher, und der Faschingsgilde, die beim Wirt in der Edt für Erfrischung gesorgt hat.

Dank gebührt natürlich allen Startern, die die unterschiedlichen Streckenlängen laufend oder als Nordic Walker zurückgelegt haben und mit Ihrer Teilnahme den 6. Friedenslicht – Marathon zu diesem einzigartigen Erlebnis gemacht haben.

Juli 2020

- 05 - 20.07.**
Italienische Woche
- 11.07.** 9:30 Uhr
CinqueCento-Treffen mit Ausfahrt
- 12.07.** 9:00 - 18:00 Uhr
Geburtsvorbereitungskurs für Paare
Dipl. Hebamme Julia Windischbauer
Kappellenweg 5, Vdf
- 25.07.** 10:00 Uhr
Tag der Vespa
„Classic“ nur für Schaltrroller
Brauerei Schloss Eggenberg

August 2020

- 05.08.** ab 19:00 Uhr
Sommer-Tanzkurs
Discofox & Tanzkurs für Paare
Kitzmantelfabrik
- 06.08.** 19:00 Uhr
Sommerkino
„But Beautiful“ / Kitzmantelfabrik
- 12.08.** ab 19:00 Uhr
Sommer-Tanzkurs / Kitzmantelfabrik
- 19.08.** ab 19:00 Uhr
Sommer-Tanzkurs / Kitzmantelfabrik
- 26.08.** ab 19:00 Uhr
Sommer-Tanzkurs / Kitzmantelfabrik

September 2020

- 02.09.** 20:00 Uhr
Kabarett ADDNFAHRER
„S'lem ist koa Nudlsubbn“
Kitzmantelfabrik
- 03.09.** 19:30 - 21:00 Uhr
Pavillonkonzert der Vorchdorfer Böhmischen
Musikpavillon beim Schloss Hochhaus
- 05.09.** 9:00 Uhr
Pfarrfirmung Vdf
- 29.09.** 19:30 - 21:00 Uhr
Öffentliche Gemeinderatssitzung

Genauere Informationen finden sie auf: www.vorchdorf.at



Langsam geht es wieder los...

Seit 1. Juni sind Veranstaltungen bis zu 100 Personen erlaubt!

Ab 1. Juli sind Veranstaltungen bis zu 250 Personen, Outdoor und Indoor erlaubt. Ab 1. August sind Veranstaltungen für 500 bis 1.000 Teilnehmer mit Sicherheitskonzept wieder möglich. Für Outdoor-Veranstaltungen sind bis zu 750 Personen (1250 mit Sondergenehmigung) erlaubt.

Aber Achtung, Veranstaltungen ohne zugewiesene und gekennzeichnete Sitzplätze sowohl im Freien als auch in geschlossenen Räumen sind generell nur bis maximal 100 Personen erlaubt.

Der Sicherheitsabstand ist entweder 1 Meter oder jeweils 1 freier Sitzplatz. Personen aus demselben Haushalt sowie Kleingruppen von bis zu 4 Erwachsenen dürfen gemeinsam sitzen. Kann der Abstand nicht eingehalten werden, ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Pausen und Pausenbuffets sind grundsätzlich wieder möglich, sofern genügend Platz vorhanden ist.

Die Corona-Pandemie hat neben großen Teilen der Wirtschaft auch die Veranstaltungsbranche hart getroffen.

Doch der gezwungene Stillstand hat uns auch die Möglichkeit gegeben, die Kitzmantelfabrik weiter zu entwickeln.

Neben einem großen Frühjahresputz wurden etliche Sanierungs- und Malerarbeiten durchgeführt. Außerdem wurde eine umfangreiche W-Lan Internetverbindung flächendeckend im gesamten Gebäude installiert.

Jetzt freuen wir uns, wenn das Leben zurückkehrt und wir wieder Gäste in der Kitzmantelfabrik begrüßen dürfen.

Mit Sicherheitsabstand und Hygiene sind Veranstaltungen wie zum Beispiel Seminare, Kongresse aber auch Kulturevents und private Feiern möglich!

Hochzeiten und Begräbnisse sind seit 29. Mai ebenfalls bis maximal 100 Teilnehmer (vorerst bis 1. August) wieder erlaubt. Jedoch sind die zusätzlichen Regelungen rund um Abstand und Mund-Nasen-Schutz genauso einzuhalten.

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.
Tel.: 07614 / 6555 DW 12 oder
meine.buehne@kitzmantelfabrik.at





WERBERING
VORCHDORF

TUTTO VA BENE!

ALLES WIRD GUT!

Ach wie gern würden wir bei der Italienischen Nacht Freunde treffen und gemeinsam feiern! Heuer geht das leider nicht. Doch wir sind nicht traurig. Wir machen das beste draus und holen gerade deshalb südländisches Flair nach Vorchdorf! Anders, aber immerhin. Und zwar bei den italienischen Wochen in vielen Werbering-Mitgliedern. Wir freuen uns drauf!

Weiters gastiert der beliebte Markt „Dolce Vita“ wieder in Vorchdorf. Am Schwarzmüller-Parkplatz: Mi 8. bis Sa 11. Juli ab 9 Uhr.

INFOS: WWW.VORCHDORFONLINE.AT/ITALIA



Reduzierter aber doch: die Tourismusregion Traunsee-Almtal lädt zum fünften CinqueCento-Treffen ein. Höhepunkt ist die Ausfahrt am Samstag 11. Juli ab 9:30 Uhr durch das schöne Almtal mit Stationen bei gastronomischen Partnern des Schmecktakulären Almtals.

Infos und Anmeldung: www.vorchdorfonline.at/500

TRAUNSEE-ALMTAL
salzkammergut

FÜNFTES
CINQUECENTO
TREFFEN
PICCOLO E BENE

10. - 11. JULI 2020
VORCHDORF, ALMTAL, OÖ

vorchdorfonline.at/500